Wer krönet das Werk der Möbelmacher?

Es war einmal im wunderschönen Sittenbachtal: Wo einst nur ein Maisacker gedieh, erschufen die Möbelmacher 1997 eine Werkstätte, eine Exhibition ein Holzcontor, Streuobstwiesen, Hecken und ein regionales Musterhaus.
Jahre später deklarierten Gelehrte das märchenhafte Ensemble zum Biotop.



Nach 38 Jahren edelster Handwerkskunst ward die Zeit gekommen, da Ute und herwig Danzer das als holdeste Werkstätte Deutschlands ausgezeichnete Kleinod in junge Hände überführen wollten.



„Herzlichen Glückwunsch!
Die Jury zum dds-Preis
Meine Wunderschöne Werkstatt
hat Ihren Betrieb als
Gewinner ausgewählt!“

Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis



Ein reiches Erbe der Nachhaltigkeit, ihre regionale Waldschöpfungskette und ökologische Meisterschaft (ausschließlich Holz aus der Region, am eigenen Gelände gesägt, gestapelt und gelagert) wurde dereinst mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2025 gekrönt.

Die Schatzkammer voller Wohnkultur zeiget von Möbeln bis zur für den Innovationspreis nominierten, höhenverstellbaren Kochstelle alles, was das Herz begehret. Dem Gelöbnis „Alles Gute zum Einrichten“ folgend, präsentieren sie auch Beispiele für den Diwan, Schlafstätten und wundersame Geräte, aus denen schalmeienhafte Musik ertönet.



Die Ausstellung



Ein mächtiges Netzwerk aus 5.000 treu ergebenen Clienten aus der westlichen Hemisphäre wird versorgt mit jährlichen Chroniken auf Papyrus, monatlich wundersam überstellten Briefen und dem Nachhaltigkeitsblog (seit 2005), welches die Marke weit über die Grenzen des Landes hinaus als einzigartig beschreibet.



Kommunikation



Alle Jahre wieder versammeln sich Schriftgelehrte, Barden, Minnesänger und treue Weggefährten mit Clienten in der magischen Halle in Scharen; so wandelt sich die Werkstätte zu einem inspirativen Ort der Begegnung.



Veranstaltungen

Wo weilet die holde Handwerksmaid, wo der treffliche Schreinerjunker, wo der edle Mäzen oder die visionäre Gräfin, die das neue Kapitel im Buche aufschlagen? Kommet zuhauf und ergreifet das Schicksal dieses erfüllten Lebenswerkes.



Engagierte Menschen

Ob ein bis drei wohlhabende Stifter das Kleinod in eine Treuhand-Stiftung verwandeln oder gar zigtausend ergriffene Gefolgsleute sich vereinen, um aus dem Werk im Bunde eine starke Genossenschaft zu schmieden: alle erquicklichen Wege sollten ausgelotet werden.



Stiftung oder Genossenschaft

Die heiligen Hallen bieten zauberhafte Wandlungskraft:
Als Lichtspiel-Atelier, Ideenschmiede oder als Festsaal – ein großer Raum für Visionen und Mystik.



Fotostudio

Der üppige Platz wäre gleichfalls prädestiniert für einen feinen Reigen, eine Reitertaverne oder ausgelassenes Schlemmen und Tafeln.



Ponyhof Eventhalle

Ob himmlische Engel helfend einfliegen oder holde Feen mit funkelndem Schneebesen dem Zufall auf die Sprünge helfen – vielleicht liegt ein Zauber in der Zukunft der Möbelmacher ...





Ein gutes Ende ist für Ute und herwig schon gewiss – wenn sie nicht gestorben sind – doch vielleicht beginnt das schönste Kapitel durch Euch erst jetzt? Rufet an oder schreibet eine Depesche, wenn Euer Herz für die Möbelmacher zu Unterkrumbach schlaget: 09151 862 999 | info@die-moebelmacher.de

oder schlaget nach: www.nhblog.de/maerchen



Alles wird gut!